



Hauptziele (I):

- Verhinderung von Straftaten
- Eindämmung und Beseitigung von Kriminalitätsbrennpunkten
- Erhöhung der Aufklärungsquote von Straftaten

Hauptziele (II):

- rechtzeitiges Erkennen und Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit
- Steigerung der Effizienz und Effektivität der polizeilichen Tätigkeit
- Beitrag zur Verstärkung des subjektiven Sicherheitsgefühls der Menschen

3

Einsatztaktische Anforderungen (I):

- primär präventiven Charakter
- keine isolierte polizeiliche Maßnahme - bedeutender Aspekt einer gesamthaften Kriminalitätsbekämpfungsstrategie

4

Einsatztaktische Anforderungen (II):

- **Aufnahmen müssen**
 - Ereignisse und Personen zweifelsfrei erkennen lassen
 - mehrere Perspektiven bieten und
 - aufzeichnet werden
- **Möglichkeit einer Ausgabe als „Bild“**
- **Technik mit kürzesten Reaktionszeiten zur Ereigniserfassung**

5

Technische Grundanforderungen (I):

- **zuverlässige Funktion**
 - unter allen Witterungsbedingungen,
 - zur Tages- und Nachtzeit
 - bei allen Außentemperaturen
- **Lieferung von auswertbarem Bildmaterial**
- **zuverlässige, schnelle, ereignisbezogene Steuerung**
- **Schutz vor Manipulationen**

6

Technische Grundanforderungen (II):

- einfache Bedienbarkeit und anwendungsgerechte Funktionalität
- qualitative und funktionale Einheit der Komponenten für Dauereinsatz
- einheitliches Grundmodul -
(Austauschbarkeit und Kompatibilität zwischen den einzelnen Komponenten)

7

Technische Grundanforderungen (III):

- erweiterbar - Aufbau vernetzter Strukturen
- offene Standards und genormte Schnittstellen –
(Anbindung bestehender Kameras bzw. Anlagenteile unterschiedlicher Hersteller)
- automatische Störungserkennung
- Wartungsaufwand für Kameras möglichst gering

8

Systemaufbau (I):

- Bilderfassung,
- Bildübertragung,
- Bildbeobachtung/Bildbewertung,
- Bildaufzeichnung/Archivierung

9

Systemaufbau (II):

Bilderfassung:

- Kamera mit Objektiv,
- Gehäuse,
- Schwenk-/Neigeeinrichtung,
- Anschlusskasten,
- Sicherheitseinrichtungen

10

Systemaufbau (III):

Bildübertragung (Verbindungsnetz):

- **drahtgebunden**
 - Videoleitungen (RG59),
 - 2-Draht-Kupferleitungen,
 - ISDN-Leitungen,
 - 2 MBit-Leitungen,
 - Lichtwellenleiter (LWL)
- **drahtlos**

11

Systemaufbau (IV):

Bildbeobachtung/Bildbewertung:

- Beobachtungszentrale
- erforderliche Anzahl von Video-Arbeitsplätzen
- spezielle Software zur Video-Überwachung und Steuerung

12

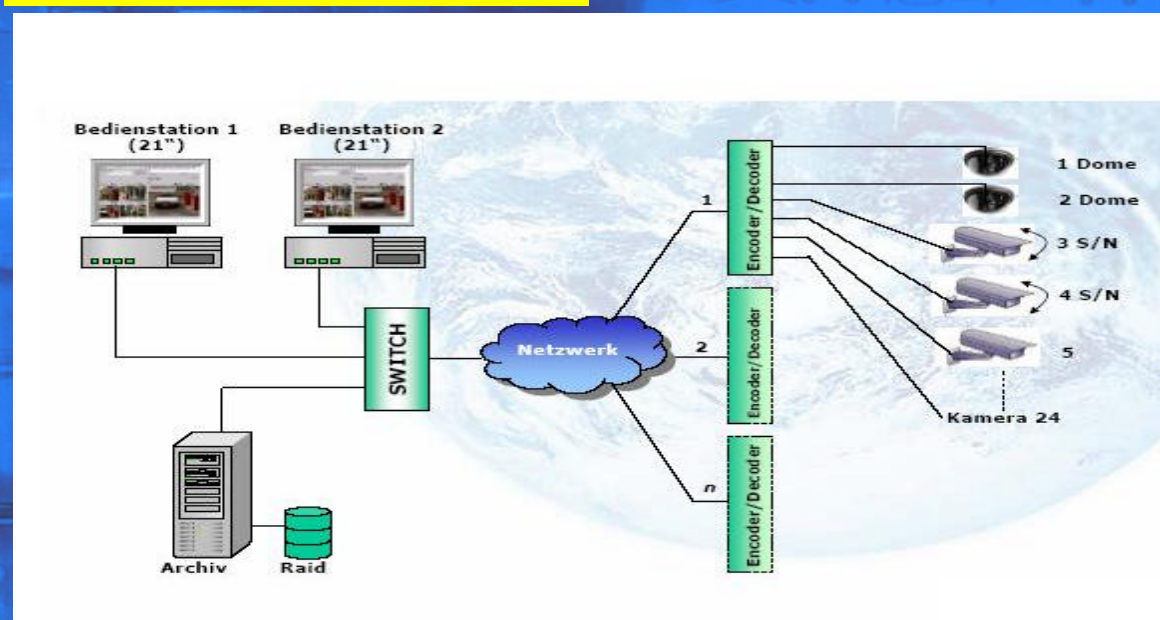
Systemaufbau (V):

Bildaufzeichnung/Archivierung:

- digitale Bildaufzeichnung mit automatischer Löschung nach 48 Stunden
- manuelle Archivierung von Daten, die im Einzelfall weiter benötigt werden (§_54/6 SPG)

13

Systemaufbau (VI):



14

Kosten – Technik (I):

➤ Wesentliche Kostenfaktoren:

- Größe des Beobachtungsbereichs,
- beabsichtigte Einsatzentfernungen,
- erforderliche Qualität des Bildmaterials (Übersicht oder Detail),
- Anzahl der erforderlichen Kameras,

15

Kosten – Technik (II):

➤ Wesentliche Kostenfaktoren:

- Qualität und Güte der Kameras/Objektive,
- Qualität und Güte des erforderlichen Verbindungsnetzwerks,
- Anzahl der Videoarbeitsplätze,
- Ausstattung der Videozentrale,....

16

BM.I beabsichtigt Beschaffung von:

- **fix installierten Systemen an ausgewählten Örtlichkeiten im städtischen Bereich,**
- **mobilen Systemen (Container und/oder Fahrzeuge) für den flexiblen Einsatz**

17

Für weitere technische Fragen:

Bundesministerium für Inneres

Ing. Manfred BLAHA, Brigadier
Tel.: 01/53126/6251
email: manfred.blaha@bmi.gv.at

Ing. Erwin BERTL, Major
Tel.: 01/53126/6252
email: erwin.berthl@bmi.gv.at

18

**Herzlichen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit !**